

<b>Eingang Büro Stadtrat</b>	<b>Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung</b>	<b>TOP Stadtratssitzung</b>
09.05.2007	613-35 12007	10 0-7.

## Stadtverwaltung Eisenach

- Beschlussvorlage  
 Berichtsvorlage

<b>Dezernat</b>	<b>Amt</b>	<b>Aktenzeichen</b>
I	20	20.1/812410

**Betreff**  
**Sportbad Eisenach GmbH (SEG)**  
Hier: Zustimmung zur Festsetzung privatrechtlicher Entgelte für die Nutzung der Sauna

vom Fachamt auszufüllen		vom Büro Stadtrat auszufüllen							
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)		Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
		öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beigeordnetensitzung								
<input type="checkbox"/>	Ortschaftsrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input checked="" type="checkbox"/>	Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14.05.07	4	5	0	2	
<input checked="" type="checkbox"/>	Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.05.07	6	9	0	0	
<input type="checkbox"/>	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Werkausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>	Bau-, Verkehrs- und Umweltaus- schuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
<input checked="" type="checkbox"/>	Haupt- und Finanzausschuss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23.05.07	8	7	0	0	
<input checked="" type="checkbox"/>	Stadtrat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	25.05.07	100%	26	2	3	05A107

**Finanzielle Auswirkungen**

keine haushaltsmäßige Berührung  
 weitere Ausgaben HH-Stelle:

Einnahmen Haushaltsstelle:  
 Ausgaben Haushaltsstelle:

HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jah- res (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <b>Inanspruchnahme</b> / verausgabt / vorgemerkt			
= verfügbar			

**Frühere Beschlüsse**

Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:
----------------	----------------	----------------	----------------

## I. Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen empfiehlt,  
der Ausschuss für Bildung, Schule und Sport empfiehlt,  
der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt,  
der Stadtrat beschließt:

**Der durch die Geschäftsführung der Sportbad Eisenach GmbH (SEG) vorgelegten Entgeltübersicht (Anlage 1) für die Sauna des Bäderbetriebes wird zugestimmt.**

## II. Begründung

Gem. § 26 Abs. 2 Nr. 10 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) ist die Zustimmung des Stadtrates, bei der Festsetzung privatrechtlicher Entgelte von Unternehmen, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 % beteiligt ist, erforderlich.

Der Stadtrat hat in seiner 11. Sitzung am 27.05.2005 mit Beschluss-Nr: 0169/2005 die Eintrittspreisgestaltung für das Freibad beschlossen. Nach Mitteilung der Geschäftsführung der SEG ist vorgesehen, die Eintrittspreise für das Freibad auch für die Saison 2007 beizubehalten. Die Freibadsaison soll am 18.05.2007 eröffnet werden.

Derzeit laufen die abschließenden Arbeiten zur Errichtung des Saunabereiches. Die Sauna soll Mitte Juni in Betrieb gehen. Vorgeschaltet wird ein 4 – 6 wöchiger Probetrieb. Die Geschäftsführung schlägt für den Betrieb der Saunalandschaft ein Preissystem erarbeitet, welches sich an der Preisstruktur vergleichbarer Saunen in der Region Westthüringen orientiert. Auf die in Kopie beigefügte Vorlage für die Aufsichtsratssitzung der SEG am 07.05.2007 wird im übrigen verwiesen.

Ein wichtiger Aspekt der Preisgestaltung ist die Zielstellung, aus dem Saunabetrieb Deckungsbeiträge für die defizitären Geschäftsfelder Schwimmhalle und Freibad zu erzielen und damit den zu erwartenden jährlichen Verlust der Gesellschaft reduzieren zu können.

  
Doht  
Oberbürgermeister

  
Lieske  
Bürgermeisterin

### Anlagen

- Beschlussvorlage an den Aufsichtsrat der SEG